

## Einsätze der Feuerwehr im 2010

Gemeinde: Bürglen  
Adresse: Klausenstrasse  
Datum: 11.10.2010  
Zeit: 13.53 Uhr  
Ereignisart: Brand  
Gebäudeart: Wohnhaus  
Im Einsatz: 31 FW Bürglen  
16 FW Altdorf  
15 FW Schattdorf  
Mittel:: 62 AdFW



Beim Eintreffen auf dem Brandplatz war der 3. Boden (2. OG) bereits vollständig im Qualmenden Rauch und das Feuer schon weit verbreitet. Anwohner versuchten bereits mit Handfeuerlöcher den Brand zu bekämpfen, jedoch erfolglos. Zugänglichkeit zum Haus war gut, jedoch auf allen Seiten mit Erschwernissen. Einerseits die Hauptstrasse, rückseitig der Schächen, Richtung Altdorf ein sehr nahes Wohnhaus sowie Richtung Schächental ein Wohn- und Gewerbehau (Schreinerei)

Um 14.10 Uhr wurde die Hauptstrasse in beiden Richtungen durch die Polizei gesperrt. Die ersten eintreffenden Feuerwehrleute konnten mit Anwohnern und verschiedenen Zuschauern die ersten Transport- Druck- und Zubringerleitungen erstellen so dass schnell ein Halten der Nachbarhäuser gewährleistet war. Der AS von Bürglen und Altdorf versuchten einen Innenangriff um den Brandausbruch zu finden und zu bekämpfen. Die Feuerwehr Altdorf bot um ca. 14.45 eine weitere Gruppe auf, die Feuerwehr Bürglen machte eine Nachalarmierung der ganzen Mannschaft. Der Brand hatte sich schon weit ausgebreitet und in den 4. Boden ausgedehnt. Er verbreitete sich im ganzen Dachstock und durchbrach dann das Dach. Mit dem bereits aufgebauten LKW-Kran begann man den Dachstock zu öffnen um ein weiteres ausbreiten zu verhindern.

Nach erfolglosem Innenangriff wurde der Atemschutz zurückgezogen. Der Dachstuhl wurde anschliessend komplett mit dem Kran entfernt und gleichzeitig wurde der Brand gelöscht.

Um ca. 15.45 Uhr meldete sich Gisler Hermi Kdt. Schattdorf, im Talboden herrsche ein absolutes Verkehrschaos. Mit Absprache der Polizei und dem Einsatzleiter übernahm die Feuerwehr Schattdorf die Verkehrsregelung mit der Umleitung über die Wergasse. Um 23.00 Uhr konnte die Hauptstrasse in beiden Richtungen wieder für den Verkehr freigegeben werden.

Um 23.30 Uhr konnte die Mannschaft entlassen werden. Für die ganze Nacht wurde eine Brandwache aufgezo-

### **Eingesetzte Mittel:**

- TLF und Pikett Fz. Bürglen
- 31 AdF Bürglen
- TLF und ZLF Altdorf
- ca. 16 AdF Altdorf
- ca. 15 AdF von Schattdorf für die Verkehrsregelung

### **Verkehrsdienst.**

Um 14.10 sperrte die Polizei die Strasse und übernahm die Verkehrsregelung. Der Klausenpass wurde auf der Glarnerseite gesperrt und die Verkehrsmeldung wurde im Radio durchgegeben. Die VP Uri beschränkte sich auf die Regelung auf der Hauptstrasse und war sich nicht bewusst dass sich die Automobilisten Ausweichrouten suchten. Gisler Hermann Kdt. Schattdorf erkannte das Problem und meldet sich beim Einsatzleiter und übernahm anschliessend die Verkehrsregelung.

### **Fazit:**

Die Polizei war mit der Verkehrssituation gefordert.. Es ist klar das die Polizei in solch einer Situation Personell an die Grenzen stösst.

Durch schnelles und richtiges Handeln der Feuerwehr Schattdorf konnte ein Verkehrskollaps am Feierabend verhindert werden.

